



Unsere Regeln für die Mitnahme eines Hundes auf die Golfrunde

1. Bei **Buchung der Startzeit** muss klar kommuniziert werden, dass ein Hund im Flight mitgeführt wird. D.h. sobald man auf die Golfrunde mit Hund gehen möchte, muss dies telefonisch, persönlich angemeldet werden. Vor dem Start hat der Hundehalter die Erlaubnis seiner Mitspieler einzuholen, seinen Hund auf der Runde mitzuführen. Ein Hund darf nur mitgeführt werden, wenn er **golfplatztauglich** ist, d.h. nicht bellt und sich ruhig verhält.
2. In einem gemeinsamen Flight mit anderen Golfern ohne Hund ist gegenseitige Rücksichtnahme und Wertschätzung eine Frage der Etikette. Daher ist es Grundvoraussetzung, dass der mitgeführte Hund sicher an der Leine geführt werden kann und die gängigen Kommandos befolgt. Pro Flight ist 1 Hund gestattet. TIPP: Es ist kaum praktikabel, einen Hund die komplette Zeit mit der Hand an der Leine zu führen. Die meisten Hundehalter binden die Leine daher entweder an den Golfrolley oder das E-Cart an.
3. Die Mitnahme des Hundes auf die Golfrunde ist kein „Gassi-Ersatz“. Der Hund sollte seine kleinen und großen Geschäfte bereits vorab erledigt haben. Kommt es vor, dass der Hund die Golfanlage verunreinigt, ist das Mitführen von entsprechenden „Gassi-Beuteln“ zwingend erforderlich um die Hinterlassenschaften unverzüglich zu bereinigen.
4. Das Mitführen von Hunden während eines Turniers / Wettspiels ist nicht gestattet.
5. Im Clubhaus, im Restaurant und auf der Terrasse dürfen Hunde **angeleint** mitgeführt werden.
6. Bei berechtigten Beschwerden bezüglich des Verhaltens des mitgeführten Hundes kann der Hundehalter aufgefordert werden, die Runde sofort zu beenden bzw. den Hund zu entfernen (dies gilt auch für das Clubhaus & das Restaurant). Mit dem Mitführen eines Hundes übernimmt der Hundehalter die uneingeschränkte Haftung für Schäden, die der Hund gegenüber Menschen, Tieren und Materialien auf und neben dem Golfplatz anrichtet.
7. Der Hundehalter muss eine Hundehaftpflichtversicherung vorweisen können.

Denken Sie bitte während der Runde daran, ihren Begleiter mit ausreichend Wasser zu versorgen und ihn nach der Runde gebührend zu belohnen. Beim Golfen dabei zu sein, bedeutet für Ihren Hund Stunden hoher Aufmerksamkeit und großer Folgsamkeit, ohne dabei spielen oder schlafen zu können.